

Krab. 122.

ST S

VII. A - 45 /42.
VII. A - 46 /42.
VII. A - 47 /42.
VII. A - 48 /42.
VII. A - 49 /42.

Prag-Bubentsch, den 2

Sachsenweg

fernpr. 110 572 44

Die des Staatssekre

beim Reichsamt

in Böhmen

Eing. 26. MAI 1943

an des Herrn Staatssekre
in Böhmen und Mähren

Maryland (Zuführung
von Zuführung)

5

Das Glück und Freude sei Ihnen beschieden
den, damit einmal auch mit, die wir
Ihm erheben und lieben, Sie Glück
und seine Sieg, eigen merkwürdige
Zeichene in

10. 3. 44 Prag
Kam für das
überbess gedankt
werden?

Sachachtung

P 11000

Erle Hellig

SD-Geleit-Schnitt Prag
7352 19. MAI 1943
III 6
Anzeigens

Prag-III.
Ranconis-Str. 30

6

St.S. VII A - 48 b/42 g.

Prag, den 25. Februar 1943.

Vermerk:

Der angeschlossene Vorgang kann als erledigt zu den Akten
genommen werden.

Prag, den 12. Januar 1943.

12.1.43
1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen :

Herrn Leutnant Linke.

Der Herr Staatssekretär wünscht, daß bei Meldungen über notgelandete oder abgestürzte Flugzeuge von den Polizeiorganen jeweils die Kennzeichen der Flugzeuge festgestellt werden. Die Kennzeichen ermöglichen die Ermittlung des Heimatstandortes der Flugzeuge. Dadurch ist eine Handhabe gegeben, im Einzelfall den Ursachen der Notlandung bezw. des Unfalles nachzugehen. Ich bitte, bei Herrn General Riege eine entsprechende Anweisung zu erwirken.

2.) Wv. am 19. ^{2.}1943 bei dem Unterzeichner.

Wiedergelegt am ~~19.2.43~~
19.2.43

VII A 48 - 42

Geheim!

8

Wehrmachtbevollmächtigter
beim Reichsprotector
und
Befehlshaber

Prag, den 19. Dezember 1942.
XIX, Platz der Wehrmacht 5
Rufnummer 76 841

im Wehrkreis Böhmen und Mähren
Br.-B.-Nr. 9535 /42 geh. Gr.A.O./III Lft.

Büro des Staatssekretärs
bei Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 21. DEZ 1942

Bezug: St.S. 507/42 geh. vom 15.12.42

An den

Höheren SS- und Polizeiführer beim
Reichsprotector in Böhmen und Mähren,
Herrn Staatssekretär SS-Gruppenführer
K.H. Frank,

Prag.
=====

tion kommt je-
Ursache zur
endienststelle.
r Horste, bei
prüft. Insoweit
n Falle unge-
it der Geheimen
t. Feststellun-

sen

12a

Oberkommando der Wehrmacht eine rückläufige Bewegung.

Min.Dirigent Dr.Fuchs führte aus, dass sich an dem bisherigen, seinerzeit im Einvernehmen mit der Wehrmacht hergestellten Zustand durch die Angliederung der Reichsversorgung an den Landespräsidenten - Reichsauftragsverwaltung nichts Wesentliches geändert habe. Die Landesbehörde sei durch den Landesvizepräsidenten deutsch geleitet. Die Durchführung der Reichsversorgung erfolge personell und sachlich in der bisherigen Weise. Aus politischen Gründen werde eine Gleichbehandlung der Tschechen mit den deutschen Kriegsoptionen in absehbarer Zeit wohl nicht in Frage kommen. Die Einrichtung einer selbständigen deutschen Dienststelle ausserhalb des Reichsprotectors und der Oberlandräte widerspreche der hiesigen Organisation und sei mit der Aufbauverordnung vom 1.9.1939 nicht zu vereinbaren. Auch bei der jetzigen Organisationsform könne den zuständigen Wehrmachtdienststellen der nötige Einblick und Einfluss auf die sachliche Durchführung eingeräumt werden. Er sehe keine Schwierigkeit, den sachlichen Wünschen der Wehrmacht im vollen Umfang Rechnung zu tragen. Min.Dirigent Dr.Fuchs schlug daher vor, in den nächsten Monaten zu prüfen, ob sich aus der jetzigen Organisationsform vom Standpunkt der Wehrmacht aus Schwierigkeiten für die sachliche Durchführung ergeben.

wasft ich ein
der Vermittlung

Min.Dirigent Siehler legte noch Wert auf die Feststellung, dass Generalleutnant Reinecke die Angelegenheit als schwebend betrachte und daher seine Forderung im Grundsatz aufrechterhalte. Min.Dirigent Dr.Fuchs wies daraufhin, dass die Angliederung der Abteilung Reichsversorgung an die Landespräsidenten - Reichsauftragsverwaltung rechtlich und praktisch bereits durchgeführt sei, Obergruppenführer Heydrich habe die Neuorganisation auf Grund der ihm vom Führer erteilten Befugnisse durchgeführt und sein Schreiben vom 21.April 1942 an Generalleutnant Reinecke nicht als diskussionsbasis aufgefasst.

Über den
Herrn Staatssekretär
Oberst-Gruppenführer
mit der Bitte um Kenntnisnahme vorgelegt. Ich darf noch besonders

41356

